



Ein Schutzkonzept – Was ist das eigentlich?

Ein Schutzkonzept möchte Kinder und Jugendliche vor Gewalt schützen oder zumindest das Risiko senken, Gewalt oder Grenzverletzungen zu erleben. Im BdP

BaWü machen wir bereits viel, was zum Schutzkonzept gehört. Alle Beteiligten (nicht nur der LVo und der AK intakt) sollen bei den Entscheidungsprozessen mitwirken. Deshalb – beachte den Abschnitt „**MACH MIT!**“!

Auch wenn wir alle Gewaltformen in unser Schutzkonzept einbeziehen möchten, so liegt der Fokus klar auf der sexualisierten Gewalt. Durch verschiedene Maßnahmen sollen Handlungsspielräume von Menschen eingeschränkt werden, die Grenzen nicht wahren können. Alle Regelungen und Angebote sollen dazu beitragen, dass jede*r weiß, wie sie*er sich angemessen verhält d.h. um Handlungssicherheit zu vermitteln.

Ein Schutzkonzept ist ein Dokument, bestehend aus verschiedenen Bausteinen, die ineinandergreifen und aufeinander aufbauen. Die Grundlage bildet eine **Risiko- und Potenzialanalyse** – wir haben geschaut welche Risiken es gibt, wo es bei uns im BdP

BaWü zu Grenzverletzungen kommen kann. Außerdem haben wir analysiert, welche schützenden Maßnahmen (Potentiale) es bereits bei den Pfadis gibt oder welche es geben sollte, um Grenzverletzungen zu verhindern oder zu minimieren.

Als weitere Bausteine eines Schutzkonzeptes gibt es u.a. Maßnahmen aus den Bereichen Prävention und Intervention.

- **Prävention** versucht, durch gezielte Maßnahmen, das Auftreten von negativen Zuständen zu verhindern oder es zu mindern (Stopp-Regel, Beschäftigung mit dem Thema und Kurseinheiten zählen dazu).
- **Intervention** bedeutet das gezielte Handeln, wenn eine Grenzverletzung oder sexualisierte Gewalt vorgekommen ist (sich an die Gruppenleitung oder Personen aus dem AK intakt wenden; Maßnahmen, die ergriffen werden).

MACH MIT!

Intakt organisiert gemeinsam mit dem LVo, dass das Schutzkonzept zustande kommt. Im Herbst 2022 hat bereits das zweite Wochenende rund ums Schutzkonzept stattgefunden. Diesmal waren auch Personen dabei, die sonst nicht bei intakt mitarbeiten. Jetzt auf der LDV geht es **beim Markt der Möglichkeiten** mit der Beteiligung weiter:

- **Entscheide mit über das Symbol, das für das Schutzkonzept stehen könnte.**
- **Sag uns deine Meinung: Was bedeutet „Schutz“ für dich? Wo fühlst du dich unwohl bei den Pfadis? Was sind sichere Räume bei den Pfadis?**

Und nach der LDV? Komm zu unseren Schuko-Telkos dazu und bring deine Haltung/ Meinung mit ein! Oder schreib einzelne Gedanken/ Ideen, die für dich zum Schutzkonzept dazu gehören. Wende dich einfach an intakt@bdp-bawue.de



Ideen für die nächste Gruppenstunde

1) Überlege dir einen **guten Rahmen**

- Wann lassen sich ernste Themen gut und sinnvoll besprechen? Welche Voraussetzungen braucht es dazu?
- Bei den Wölflingen könnte der Ratsfelsen, bei den Pfadis ein Thing dazu geeignet sein. Was könnte für die R/R-Stufe geeignet sein? Führe die Besprechungsmethode erst ein und führe sie ein paar Mal mit anderen Fragen/Themen durch. Dann kann auch mal das Thema „Schutzkonzept“ dazu kommen.

2) **Erklärungen**, die du geben und **Fragen**, die du stellen kannst

- Schutzkonzept: Ein Schutzkonzept möchte Kinder und Jugendliche vor Gewalt schützen oder zumindest das Risiko senken, Gewalt oder Grenzverletzungen zu erleben. Ein Schutzkonzept besteht aus verschiedenen Bausteinen, die ineinandergreifen und aufeinander aufbauen.
- Was bedeutet „Schutz“ für dich?
- Was sind sichere Räume bei den Pfadis? Wann geht es dir gut?
- Wo fühlst du dich unwohl bei den Pfadis? Wo werden Grenzen überschritten? Bei welchen Begebenheiten besteht ein Risiko?

3) Sei **Ansprechpartner*in**

- Vielleicht kommen Probleme oder Fragen auf, die jemand mit dir einzeln besprechen möchte. Sei offen dafür!
- Wenn du dir unsicher bist mit dem, was du hörst – wende dich an intakt!

4) Gib intakt **Rückmeldung**

- Kamen interessante Rückmeldungen? Bestehen aus der Sicht eurer Wölflinge/ Pfadis/ R'Rs Risiken oder Potenziale?
- Dann schreib diese Informationen gerne an intakt! Dann können wir eure Ideen/ Aspekte in das Schutzkonzept mit einbauen. Schreibe an intakt@bdp-bawue.de

Noch Fragen? Anregungen? Zum Schutzkonzept oder zu etwas anderem?

Wir haben ein offenes  für dich!



intakt@bdp-bawue.de



intakt.bdp-bawue.de

